



Liebe Clubmitglieder,

am 19. Mai 2020 hat der Gesamtvorstand des TCRW Neu-Isenburg in einer außerordentlichen Vorstandssitzung entschieden, dass der Verein in der Saison 2020 nicht an den Punktspielen des HTV teilnimmt und alle gemeldeten Mannschaften zurückziehen wird.

Es wurden alle Aspekte für eine Absage bzw. eine Durchführung der Punktspiele besprochen und bewertet. Am Ende hat der Vorstand die Entscheidung getroffen, dass wir keine Punktspiele durchführen werden.

Im Nachfolgenden möchten wir euch die wichtigsten Aspekte zu unserer Entscheidung kurz erklären:

Aktuelle Rechtslage

Momentan ist es gem. der Hessischen Corona Verordnung nicht erlaubt Wettkämpfe durchzuführen. Zudem sind Zuschauer/ Gäste, sowie jeglicher Aufenthalt Abseits des Platzes auf den Sportanlagen nicht gestattet. Umkleiden und Sanitäranlagen (Duschen) dürfen nicht geöffnet werden. Sport darf nur „kontaktlos“ betrieben werden, bzw. immer unter Einhaltung der Abstandsregeln.

Verband

Trotz o.g. Fakten plant der Verband die Punktrunde zum 15. Juni 2020 starten zu lassen. Die Entscheidung über einen Rückzug vom Spielbetrieb müssen die Vereine jedoch bis zum 24. Mai 2020 treffen, ohne zu wissen wie sich die Situation in den nächsten Wochen und Monaten verhält. Wir als Vorstand kritisieren hier ausdrücklich die fehlende Unterstützung durch den HTV, da auch viele Detailfragen nach wie vor ungeklärt sind.

Anlage

Mit insgesamt 30 gemeldeten Mannschaften für 2020 wäre unsere Anlage in diesem Sommer an vielen Spieltagen überlastet gewesen. So hätten wir an einigen Spieltagen 7-8 Teams auf der Anlage. In Summe kommen wir hier beispielhaft auf Personenzahlen von über 80. Es wäre schwer möglich, dass sich all diese Personen bei uns auf der Anlage unter Einhaltung der Abstandsregeln aufhalten. Erschwerend kommt hinzu, dass uns momentan auch die Terrasse und die Gastronomie als möglicher Aufenthaltsort wegfällt, da auch unsere Gastronomie einer strikten Verordnung unterliegt und jederzeit sicherstellen muss, dass die max. Anzahl von Gästen auf der Terrasse nicht überschritten wird.

Darüber hinaus müssen wir auch die Interessen derjenigen vertreten die nicht am Medenspielbetrieb teilnehmen und ebenfalls ein Anrecht haben die Plätze zu nutzen. Dies könnte im Rahmen des vom HTV angedachten Durchführungsmodus schwer sichergestellt werden.

Organisation

Es war bereits ein großer Kraftakt die Anlage überhaupt für den Spiel- und Trainingsbetrieb zu öffnen. Im Falle von Punktspielen würden hier zusätzliche Aufgaben auf uns zukommen. So wären wir als Verein verpflichtet, nach jetzigem Stand, an jedem Spieltag Anwesenheitslisten zu pflegen um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen. Durch die massiven Lockerungen der Medenspielregeln durch den HTV würde es zu, teils sehr kurzfristigen, Verlegungsanfragen kommen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Verlegungen problematisch sind. Durch die Verschiebung der Punktspiele bis in den späten Herbst gibt es zudem auch nur wenige offizielle Ausweichtermine.

Die Einhaltung der aktuellen Vorgaben wurde bereits mehrfach durch die Polizei und Ordnungsämter auf unserer Anlage kontrolliert. Bis jetzt ist es uns gelungen die entsprechenden Regeln im Trainingsbetrieb gut umzusetzen und auch die meisten Mitglieder halten sich daran. Jedoch dürfte es schwer werden dies zu kontrollieren, wenn sich an den Wochenenden plötzliche mehrere Mannschaften auf der Anlage aufhalten. Wir können es uns nicht erlauben, dass aufgrund von Verstößen Bußgelder gegen den Verein verhängt werden bzw. die Anlage gesperrt wird. Hier haben wir eine Verpflichtung dem gesamten Verein gegenüber.

Im Bereich Jugend sehen wir vor allem den Punkt Schule als sehr kritisch. Aktuell beginnt für die Schüler wieder der Präsenzunterricht. Hier arbeitet jede Schule mit einem individuellen Konzept, was es am Ende noch schwieriger macht die Punktspiele zu organisieren und für jeden Spieltag eine Mannschaft zu stellen.

Auch im Vorstand sind wir sind zum großen Teil selber passionierte Tennisspieler, Eltern und langjährige Medenspieler. Trotzdem mussten wir am Ende zu der Erkenntnis kommen, dass es aus unserer Sicht nicht praktikabel ist die Spiele durchzuführen.

Sollten es die Verordnungen zulassen werden wir natürlich prüfen, ob wir zu einem späteren Zeitpunkt Turniere organisieren können, um allen Spielern die Möglichkeit zu geben Wettkampfs Spiele zu bestreiten und LK-Punkte zu sammeln!

Wir stehen euch bei Fragen zu o.g. Entscheidung gerne persönlich zur Verfügung.

Sprecht uns einfach an!

Der Vorstand des Tennisclub Rot-Weiß Neu-Isenburg e.V.